

Polemik um BALEINE-Sprachenstudie im INTERNET

In der Juli-Nummer hatte *forum* über eine Untersuchung des CRP-CU berichtet, in der es unter anderem über die Sprachen in Luxemburg ging. Einige Aussagen hatten teilweise heftige Kritiken von drei Mitgliedern des Institut Grand-Ducal de Linguistique (IGD-L), Guy Berg, Jean-Paul Hoffmann und Joseph Reisdoerfer hervorgerufen, die auf der Internet-Seite des IGD-L publiziert worden waren. *forum* hatte in seiner Nummer 179 eine der Antworten übernommen. Inzwischen hat Fernand Fehlen sich im Namen des angegriffenen BALEINE-Teams zu Wort gemeldet und versucht einige Punkte zu klären: seine wichtigste Präzisierung gilt dem Begriff des Französischen als "langue fédératrice" der Luxemburger

Gesellschaft, daneben geht es unter anderem um die Chancengleichheit in der Schule und um methodologische und bibliographische Probleme.

Da das IGD-L auch die Antwort in seine Internet-Seiten aufgenommen hat, haben wir es hier mit der ersten wissenschaftlichen Kontroverse in Luxemburg zu tun, die im Internet ausgefochten wird. Wer diese Premiere miterleben will, kann das tun unter der Adresse:

<http://www.igd-leo/linguistics/baleine/> und sich bei der Gelegenheit weitere interessanten Beiträge auf diesem *Site* anschauen, insbesondere zur Emigration der Luxemburger nach den USA. Wer keinen Internet-Zugang hat, kann die Antwort des Walfisches bei *forum* anfordern. **ff**